

# POLITISCHER PROJEKTTAG

## Soundcheck

Ein Projekttag zur Prävention von Rechtsextremismus

### *Datum*



<https://pixabay.com/de/photos/mikrofon-junge-studio-schreiend-1209816/>

Was ist Rechtsextremismus heute und wo kann er Jugendlichen begegnen? Anhand des Beispiels Musik werden im Projekttag „Soundcheck“ Anwerbestrategien der extremen Rechten veranschaulicht. Im Zentrum des Projekttags steht ein Rollenspiel, in dem die Schülerinnen und Schüler eine Schülerrats-sitzung simulieren. Thema ist das Programm des bevorstehenden Schülerbandfestivals. Zur Entscheidung steht die Frage, ob eine Band, deren neuer Song einen Text mit rechtsextremen und menschenverachtenden Bezügen hat, auftreten darf.

Neben dem Rollenspiel vermitteln abgestimmte Übungen jugendgerecht Wissen über Propagandastrategien der extremen Rechten und Dimensionen von Rechtsextremismus. Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit Betroffenen rechter Gewalt und suchen nach Möglichkeiten couragierten Handelns gegen menschenfeindliche Einstellungen im Alltag.

- Termin** *Datum, 8.30-13.30 Uhr*
- Ort** *Name der Schule; Adresse*
- Zielgruppe** *Schülerinnen und Schüler der 8.-10. Klasse*
- Lehrkraft** *Name der Lehrkraft*
- Team** *Name der Teamenden, freie Mitarbeitende der LpB*
- Seminar-Nr.** *98/XX/XX*
- Bedarf** *Laptop, Beamer und Lautsprecher. Bei einer Klassengröße ab 25 brauchen die Teamenden einen weiteren Raum, um für das Planspiel die Gruppe teilen zu können.*

# Programm

## *Datum*

8.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Programms
8.05 Uhr	„Alle, die ...“ – Ein spielerischer Einstieg
8.10 Uhr	„Musik und ich“ – Thematischer Einstieg in den Projekttag
8.35 Uhr	„Musik ist mehr als nur Musik“ – Politische Botschaften in Liedern erkennen
8.50 Uhr	„Lockmittel und Einstiegsdroge“ – Auch Rechtsextreme nutzen Musik
9.05 Uhr	Rollenspiel Soundcheck - Einführung
9.20 Uhr	Pause
9.35 Uhr	Rollenspiel Soundcheck - Rollenvergabe und Einarbeitung - Diskussionsphase - Rollenausstieg und emotionale Auswertung - Inhaltliche Auswertung
11.05 Uhr	Pause
11.20 Uhr	„Wohin es führen kann“ – Betroffene von rechter Gewalt
11.40 Uhr	„Und jetzt ...?“ – Unterstützung einer guten Sache
12.40 Uhr	Zusammenfassung und Tagesauswertung
13.00 Uhr	Ende der Veranstaltung